

UNTER UNS GESAGT



Eine Frage des Wortes

Liebe Leserinnen, liebe Leser! Food, fun and fitness – das ist natürlich für die Sprachschützer ein Hammer. Dann zumindest, wenn dieser Dreiklang im Inland zur Anwendung kommen soll.

Englischen Verwendung finden. Und es bedeutet genau das, was auch wir mit Hammer meinen. Im handwerklichen Sinne. Wobei: Jugendliche und Junggebliebene in Zeiten, in denen Ü30-Partys zu Ü40-Festen mutieren, benutzen den Hammer ja vor allem Verbal, als Ausdruck des Erstaunens, der Hochachtung.

Ihre Gerlinde Sommers

Gerlinde Sommers Weblog lädt Sie zu „Gedankenreisen“ ein:

www.tlz.de/gedankenreisen



Die Kontinente für die „Heichelheimer Weltkartoffel“ haben Metallbauer Jürgen König (rechts) und sein Mitarbeiter René Parske bereits fertiggestellt.

In Heichelheim treibt Weltkartoffel aus Stahl

In Metallbauwerkstatt entsteht größtes deutsches Denkmal der Knolle

Von Dieter Lücke

Heichelheim. (tlz) Kartoffelkultur weltweit: Die Vereinten Nationen haben 2008 zum „Internationalen Jahr der Kartoffel“ erklärt und Thüringen steuert dazu das möglicherweise größte Denkmal bei – die „Heichelheimer Weltkartoffel“.



Kloßmuseumsdirektor Sylk Schneider freut sich, dass das künftige Kartoffeldenkmal auf diesen historischen Leiterwagen kommt und so werbewirksam mobil eingesetzt werden kann.

Struktur sei schwer zu realisieren gewesen, erklärt Metallbauer und -künstler Jürgen König, hätte als Denkmal wohl Stabilitätsprobleme gebracht. Die aktuellen Entwürfe zeichnete Königs Frau Ilka.

rechten Farbanstrich bekommen. Von unten ist die Denkmals-Knolle sogar „begebar“, um an die Elektrik für die Beleuchtung der Weltkar-

te zu gelangen. Drei Monate liebevoller Kleinarbeit werden am Ende in dem Kunstobjekt „stecken“.

Nun kommt die „Heichelheimer Weltkartoffel“ auf einen historischen fast 80 Jahre alten restaurierten Leiterwagen der Familie Barthel und kann fortan sogar bei Festumzügen eingesetzt werden.

ZUR SACHE

Nicht nur das Thüringer Kloßmuseum in der Kartoffelhochburg Heichelheim bei Weimar ist eine Fundgrube zur Historie des Thüringer Kloßes und der Kartoffel ganz generell, zur Kartoffelkultur – hauswirtschaftlich, gastronomisch oder landwirtschaftlich.

Homepage ist eine solche Fundgrube. Dort schreibt regelmäßig der Direktor des Heichelheimer Kloßmuseums, Sylk Schneider.

Mehr zur Weltkartoffel und zum Kartoffelkultur gibt es in den TLZ-Weblogs „Kartoffelkultur“ und „Backstage“.

www.tlz.de/weblog

Lutherverein bläst Fest mit Schauspiel ab

Eisenach. (dpa/tlz) Das Eisenacher Historienspektakel „Luther – Das Fest“ 2008 ist vom Lutherverein abgesagt worden. „Wir brauchen eine neue finanzielle und organisatorische Basis für die Luther-Dekade bis 2017“, sagte der Vorsitzende Udo Winkels in Eisenach.

SPD-Oberbürgermeister Matthias Doht bedauerte die Absage. Das Lutherfest sei ein Höhepunkt im Veranstaltungskalender der Stadt, teilte er mit.

„Wir brauchen diese schöpferische Pause in diesem Jahr, um die neuen Strukturen hinzubekommen“, sagte Winkels. Oberbürgermeister Doht erklärte, er befürchte durch die Absage einen schweren Image-Schaden für Fest und Verein.

Häftling im Gefängnis vergewaltigt

Gera. (dpa/tlz) Im Prozess um eine Vergewaltigung im Gefängnis Hohenleuben hat der 31 Jahre alte Angeklagte die Vorwürfe vehement bestritten. Er hat laut Anklage einen 51 Jahre alten Mithäftling mehrfach genötigt und in neun Fällen vergewaltigt.

Angst gehabt

Die Taten sollen sich im Jahr 2006 in einer Zelle der Haftanstalt ereignet haben, als die übrigen Gefangenen bei der Arbeit waren. „Die erste Zeit haben wir uns ganz gut verstanden“, berichtete der Mithäftling. Dann sei das Verhältnis umgeschlagen.

Notizen aus Thüringen



Mutter gibt nach gewaltsamem Tod entscheidenden Tipp

Suhl. (dpa/tlz) Die Mutter gab den entscheidenden Hinweis: Mehr als zwei Jahre nach dem gewaltsamen Tod eines 25-jährigen im österreichischen Zöbeln ist jetzt in Suhl ein Mann verhaftet worden.

rigen wird wegen Totschlags ermittelt, erklärte die Staatsanwaltschaft Meiningen. Er soll den 25-jährigen bei einem Streit mit einem Messer erstochen haben.

Verstoß gegen Waffengesetz

Gera. (ddp/tlz) Ein stark betrunkenen Mann hat am Mittwochabend mit einer Schreckschusspistole in Gera-Lusan um sich geschossen. Die Polizei konnte dem 42 Jahre alten Mann die Waffe abnehmen.

Geldstrafe für Raubkopien

Mühlhausen. (dpa/tlz) Wegen Internet-Betrügereien hat das Amtsgericht Mühlhausen gestern einen 30-jährigen zu einer Geldstrafe von 1400 Euro verurteilt. Der Angeklagte hatte 206 CD/DVD-Raubkopien einer Musikgruppe für einen Preis von bis zu 73 Euro verkauft.

Trio hat es auf Buntmetall abgesehen – Hohe Haftstrafen

Meiningen. (dpa/tlz) Das Landgericht Meiningen hat gestern drei Männer wegen Diebstahls von Buntmetall zu hohen Haftstrafen verurteilt. Zwei 37-jährige müssen für 21 Monate hinter Gitter, ein dritter Angeklagter im Alter von 26

Jahren erhielt eine Gefängnisstrafe von zwei Jahren und vier Monaten. Das Trio hatte 2006 in Suhl Buntmetall in großem Stil entwendet. Gegen das Trio liegen bereits neue Anklagen wegen Betrugs am Arbeitsamt vor.

GEWINNE

LOTTO AM MITTWOCH

Kl. 1: unbesetzt
Jackpot: 1 257 326,30 €
Kl. 2: 4 x 251 465,20 €
Kl. 3: 10 x 62 866,30 €

SPIEL 77

Kl. 1: unbesetzt
Jackpot: 408 251,50 €
Kl. 2: 6 x 70 000,00 €
Kl. 3: 22 x 7 000,00 €

Lotto-Service unter: www.tlz.de/lotto

TLZ-AKTION

Kühe auf der Weide mit Stift zu Papier bringen

Malwettbewerb zum Thema Milch – Kreativität ist gefragt

Erfurt. (tlz) Milch ist gesund. Klar. Milch macht fit. Klar. Milch gehört zum täglichen Leben dazu. Auch klar. Das Thema Milch steht deshalb im Mittelpunkt der Aktivitäten des Thüringer Gesundheitsministeriums und der AOK Plus auf der Thüringen-Ausstellung.

die gerade Milch trinken. Der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt. Und natürlich auch nicht der künstlerischen Freiheit. Die Kinder können malen, sie können Collagen erstellen, ob mit Wasserfarben oder Buntstiften bleibt ihnen überlassen.

der TLZ am Sonnabend, 1. März zur Thüringen-Ausstellung in die Erfurter Messehallen eingeladen. Dort können sie an dem großen Wettbewerb teilnehmen, der an diesem Tag stattfindet.

Die Bilder müssen bis Donnerstag, 28. Februar, an die TLZ-Chefredaktion, Marienstr. 14, 99423 Weimar, gesendet werden.

TLZ-ZAHLENRÄTSEL: SUDOKU

Sudoku grid with numbers 9, 8, 2, 3, 5, 7, 9, 4, 2, 5, 8, 6, 2, 8, 5, 5, 7, 3, 2, 1, 8, 9, 8, 7, 2, 4, 1, 5, 3, 6, 2, 3, 1, 8, 6, 5, 7, 4, 9

Sudoku grid with numbers 4, 7, 8, 1, 2, 9, 6, 5, 3, 3, 5, 2, 4, 8, 6, 9, 7, 1, 6, 1, 9, 3, 5, 7, 8, 2, 4, 7, 9, 4, 5, 1, 8, 3, 6, 2, 1, 6, 3, 7, 9, 2, 4, 8, 5, 8, 2, 5, 6, 3, 4, 1, 9, 7, 5, 4, 6, 9, 7, 3, 2, 1, 8, 9, 8, 7, 2, 4, 1, 5, 3, 6, 2, 3, 1, 8, 6, 5, 7, 4, 9

Regeln für das Sudoku-Rätsel: Die freien Felder dieses Rasters müssen mit den Zahlen zwischen 1 und 9 ausgefüllt werden – und zwar so, dass in dem vollständig ausgefüllten Rätsel in allen waagerechten Reihen, in allen senkrechten Spalten und in jedem der 9 kleinen Quadrate die Zahlen von 1 bis 9 genau einmal vorkommen.

www.tlz.de/sudoku